



Auszeichnung rotmilanfreundliche Land- und Forstwirtschaft
Abschlussstagung Rotmilan – Land zum Leben, Berlin 22. Oktober 2019

Kommen wir nun zur letzten Ehrung. Ich freue mich, Ihnen den **Lämmerhof** aus Panten in Schleswig-Holstein vorzustellen, der mit der Schrobach Stiftung zusammenarbeitet.

Der Lämmerhof von Detlef Hack liegt im Naturpark Lauenburgische Seen und wird seit 30 Jahren ökologisch und im Einklang mit der Natur bewirtschaftet. Neben Acker- und Grünlandbewirtschaftung, Gemüseanbau und Getreidevermarktung, werden Schweine, Mutterkühe und Pferde als Landschaftspfleger auf 400 ha Naturschutzgrünland eingesetzt.

„Wir möchten, dass auch die wilde Natur viel Platz auf dem Hof hat“, lautet das Motto des Betriebs. Um die Naturschutzziele dauerhaft zu sichern, hat Detlef Hack 2018 eine Stiftung für wildartenfreundlichen Landbau gegründet. Der Lämmerhof ist ein Pionier der Rotmilanmaßnahme in Schleswig-Holstein! Seit Beginn und über die gesamte Laufzeit hat er sich an der Pilotmaßnahme mit Flächen beteiligt, die 2015 als „Milanvariante“ in eine Agrarumweltmaßnahme des Landes aufgenommen wurde. Größere Vertragsflächen werden auf dem Lämmerhof unterteilt und zeitlich gestaffelt gemäht. Auch an der Agrarumweltmaßnahme „Kleinteiligkeit im Ökolandbau“ war der Lämmerhof während der Pilotphase maßgeblich beteiligt und setzt auch diese seit Beginn um.

Das Interesse am Rotmilanprojekt war groß, wodurch die Zusammenarbeit bestens funktionierte und Detlef Hack sich für die Evaluationen durch das Thünen-Institut und den DDA bereitwillig zur Verfügung stellte. Im Verlauf der Projektlaufzeit hat Detlef Hack immer wieder auf Eigeninitiative Betriebsflächen für das Projekt ins Gespräch gebracht und Kontakte zu weiteren Betrieben vermittelt, die ebenfalls Maßnahmen für den Rotmilan umgesetzt haben.

Wir bedanken uns bei Detlef Hack für sein großartiges Engagement für den Rotmilan und die Natur und freuen uns, ihm heute diese Auszeichnung zu verleihen – herzlichen Glückwunsch!

Svenja Ganteför, Deutsche Wildtier Stiftung,
im Namen des Projekts **Rotmilan – Land zum Leben**